

# Upcycling für Lettering-Lovers

Das neue Buch „Uplettering“ des Kreativ-Labels Monbijou aus dem Lingen Verlag verbindet die beiden Trendthemen Upcycling und Handlettering.



mit Nachhaltigkeitsbewusstsein. Ganz nach dem Motto „Aus Alt letter Schön“ präsentiert die Buchstaben-Künstlerin Cornelia Landschützer in 30 detailliert bebilderten Upcycling-Projekten, wie aus nicht mehr gebrauchten Dingen und Hausmüll ganz besondere neue Stücke entstehen. So werden alte Dosen oder Getränkekartons zu schönen Lettering-Accessoires, Altglas verwandelt sich in Vasen und aus Papprollen lassen sich im Handumdrehen tolle Geschenkverpackungen zaubern. Für alle Handlettering-Neulinge bietet Monbijou auch einen Schnell-Starter Block mit Learning-by-doing-Ansatz. Ohne viel Drumherum kann mit dem Lettern losgelegt werden. Mehr zu den Handlettering-Büchern vom Lingen Verlag gibt es auf der Homepage unter [www.monbijou-geschenke.de](http://www.monbijou-geschenke.de). ♦

Nachhaltigkeit und Wiederverwertung sind hochaktuelle Themen. Auch in der Kreativszene. Denn aus alten und aussortierten Dingen sowie Abfallprodukten, lässt sich noch so viel Tolles kreieren! Statt also im Müll zu landen, können vermeintlicher Abfall und nicht mehr Gebrauchtetes zu neuen Lieblingsstücken werden. Autorin und Handlettering-Künstlerin Cornelia Landschützer hat schon immer gerne gebastelt und viele DIY-Projekte, in Verbindung mit Handlettering, umgesetzt. Das Buch „Uplettering“ verbindet die Kunst der schönen Schriften

Im Handumdrehen entstehen aus gebrauchten Dingen schöne Accessoires.



Code-Etiketten oder Code-Bilder einfach in eine Fotobuchseite einbinden. Danach im Browser die URL eingeben oder den QR-Code scannen, um Multimedia-Inhalte wiederzugeben.



## Fotobücher werden lebendig

Fast jeder hält gerne seine Erinnerungen an eine Reise, eine Feier oder ein Event mit der Kamera fest. Damit die Erinnerungen nicht in einer Fotokiste oder auf der Festplatte in Vergessenheit geraten, erstellt man gerne ein Buch oder ein Album, das man immer wieder zur Hand nehmen kann.

Sowohl Fotoalben als auch Fotobücher haben einen entscheidenden Nachteil: Sie sind statisch, enthalten nur Bilder, aber keine Multimedia-Inhalte wie ein Video oder ein Audio. Wie schön wäre es, wenn man z. B. die Bilder von der Hochzeit mit ein paar Tanz- oder Gesangeinlagen erweitern könnte oder wenn die Bilder vom Sonnenuntergang beim letzten Griechenland-Urlaub mit Bouzouki-Klängen untermalt wären. Mit moby.cards ist das jetzt möglich: Man erstellt individuelle digitale Cards mit Fotos, Audios, Videos, Texten und mehr – und das ohne zusätzliche App. Die dazu erforder-

lichen Code-Etiketten oder Code-Bilder mit URL und QR-Code lassen sich problemlos in Fotoalben und Fotobücher einbinden. Über die Codes kann man dann multimediale Inhalte einbauen und später die Cards auf dem Smartphone, am Tablet oder PC ansehen. [www.moby.cards](http://www.moby.cards) ♦

